

AKTIONSPLAN

I. Straßenverkehr

A Straßeninfrastruktur und Verkehrsraumgestaltung

- Paradigmenwechsel in der Verkehrsplanung sofort vollziehen! wachsende Stadt macht zielgenauen Ausbau statt Rückbau der Straßeninfrastruktur erforderlich!
- Ring- und Tangentensystem konsequent umsetzen!
 Spätestens bis 2030 vollständiger Lückenschluss des Mittleren Rings und Vollendung der offenen Tangenten!
 Dazu mit der Planung sofort beginnen!

Resultat: Verlagerung der Verkehrsströme aus der Innenstadt und Entlastung der Wohngebiete.

Autobahnausbau forcieren!

Gemeinsamer Einsatz von Wirtschaft und der Kommunalpolitik beim Bund für 6-streifigen Ausbau der BAB 14 zwischen der Anschlussstelle Leipzig-Ost und dem Autobahndreieck Parthenaue sowie Fertigstellung der BAB 72 bis zur BAB 38!

Resultat: weitere Entlastung der Stadt vom Durchgangsverkehr

Ausreichend Raum für Lieferverkehr!

Einrichtung von ausreichend bemessenen und gekennzeichneten Lade- und Lieferzonen zu Ver- und Entsorgung an Aufkommensschwerpunkten!

I. Straßenverkehr

B technische und organisatorische Infrastruktur

- Optimierung des Verkehrsflusses mit modernster Verkehrsleittechnik!
 Durch "smarte" Steuerung des Verkehrs (Big Data, Algorithmen, Sensorik, Telemetrie) Leistungsfähigkeit der Straßen erhöhen.
- Definition und Ausweisung eines LKW-Führungsnetzes!
 Im STEP Verkehr und öffentlicher Raum der Stadt Leipzig 2025 vorgesehen.
- Baustellenmanagement und Baustellenlogistik optimieren!

Resultat: Verflüssigung des Verkehrsflusses senkt Schadstoffbelastung!

- Raum- und Standortplanung optimal abstimmen!
 - Ausrichtung der Ansiedlungspolitik auf verkehrlich geeignete Standorte für industrielle Nutzung, überregionale Logistik, intermodale Verknüpfungspunkte und mit guter ÖPNV-Anbindung für arbeitsplatzintensive Betriebe!
- Planungskapazitäten in der Verwaltung erhöhen!
 - Personelle Aufstockung des technisches Fachpersonals in der Verwaltung zur Bewältigung anstehender Aufgaben!



AKTIONSPLAN

I. Straßenverkehr

C Innovationen

Zügige Umsetzung des Smart City - Konzeptes der Stadt Leipzig!
Schaffung von Rahmenbedingungen für die Nutzung alternativer Lieferformen und neuer Antriebstechnologien, wie z. B. E-Lastenräder, E-Nutzfahrzeuge, Parallelhybrid!

Unterstützung von Pilotprojekten im Bereich Stadt-Logistik!
Bündelung von Fernverkehrsströmen auf stadtnahe Logistikpunkte und Güterverteilung möglichst auf umweltfreundliche Verkehrsträger!

Implementierung von Zustelltechnologien und Innovationen in der "Letzten Meile" (z. B. dezentrale Micro-Hubs, Verdichtung der Paketstationen, Drohnenzustellung)!

Nutzung innovativer Fahrzeugaufbauten, die einen schnellen Umschlag der Waren bei den Sammel- und Verteilprozessen ermöglichen (z.B. Containering oder spezielle Regalsysteme mit automatisierter Bestückung und Vorsortierung gekoppelt mit GPS-Positionen)!

II. Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Leistungsfähigkeit des ÖPNV erhöhen!

Ausbau des S-Bahn-Netzes in Ost-West-Richtung durch einen zweiten City-Tunnel!

Ausrichtung des ÖPNV-Netzes an einem Ring- und Tangentenkonzept!

Attraktive ÖPNV-Anbindung (S-Bahn) an arbeitsplatzintensive Standorte (Nordraum) und touristische/Freizeitdestinationen (z.B. Leipziger Neuseenland)!

Resultat: Einwohner, Pendler, Touristen nutzen stärker den ÖPNV

III. Radverkehr

Sicherheit und Attraktivität des Radverkehrs erhöhen!
Verlagerung des Radverkehrs auf parallelzu Hauptverkehrsstraßen verlaufenden Routen!

Planung und Umsetzung eines separaten Schnellwegesystems für den Radverkehr unter der Nutzung von Förderprogrammen von Bund und Land!

Resultat: Entzerrung der Nutzungsüberlagerung im Verkehrsraum